

Inhalt

Geleitworte

PETER ENGEL, <i>Präsident der Bundeszahnärztekammer</i>	5
MARTIN HENDGES, <i>stellv. Vorstandsvorsitzender der Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung</i>	7

Thematische Einführung

DOMINIK GROß, JENS WESTEMEIER UND MATHIAS SCHMIDT Zahnheilkunde und Zahnärzteschaft im Nationalsozialismus – Ein Problemaufriss	15
---	----

Zur Situation der Zahnärzte und Dentisten – Das Jahr 1933 als Zäsur

GISELA TASCHER Die Gleichschaltung der standespolitischen und wissenschaftlichen Verbände der Zahnärzte nach 1933	41
KATHARINA REINECKE, JENS WESTEMEIER UND DOMINIK GROß Der „Zahnarzt“ aus „Mein Kampf“ – Die biografischen Selbstdeutungen des Starnberger Dentisten Friedrich Krohn (1879-1967)	65

SS-Zahnärzte – Zwischen Konzentrationslager und Kriegseinsatz

JENS WESTEMEIER, DOMINIK GROß UND MATHIAS SCHMIDT Der Zahnarzt in der Waffen-SS – Organisation und Arbeitsfeld	93
MATHIAS SCHMIDT, DOMINIK GROß UND JENS WESTEMEIER Dr. Hermann Pook – „Leitender Zahnarzt“ der Konzentrationslager	113
KLEMEN KOCJANČIČ “Just an ordinary scoundrel and war criminal.” The Life of Willi Jäger, the Dachau Dentist turned Surgeon	129

**Die Aushöhlung fachlicher und ethischer Standards:
Fehlentwicklungen in der Zahnheilkunde im NS-System**

WOLFGANG KIRCHHOFF
Schulzahnärzte im NS-System 147

VOLKER THIEME
Das Fach Kieferchirurgie und die „rassenhygienische Ausmerze“
der Lippen-Kiefer-Gaumenspalten 169

CHRISTIAN-ALEXANDER WÄLDNER
Zwangsarbeit bei Zahnärztinnen, Zahnärzten und Dentisten 187

Zahnärzte als Opfer des NS-Systems

RALF FORSBACH
Verfolgt, vertrieben, rehabilitiert.
Alfred Kantorowicz und seine Bonner Kollegen (1933–1962) 197

THORSTEN HALLING, FRANK SPARING UND MATTHIS KRISCHEL
Erinnerungskulturen als Teil einer integrierten Geschichte des Holocausts.
Der Düsseldorfer Zahnarzt Waldemar Spier (1889-1945) 215

Zahnärztebiografien – Brüche und Kontinuitäten nach 1945

ANTON F. GUHL
Zur Entnazifizierung der universitären Zahnmedizin –
Das Beispiel Hamburg 241

STEFAN PAPROTKA
Walter Hoffmann Axthelm – Zahnarzt im Nationalsozialismus.
Die Jahre 1933 bis 1945 und die Nachkriegsjahre in Berlin bis 1961 253

SUSANNE UDE-KOELLER
Damit die „Verhältnisse [...] nach den Absichten des Professors
Reinmöller geregelt werden“ 263

DOMINIK GROß, JENS WESTEMEIER UND MATHIAS SCHMIDT
„Die Grundfarbe der Geschichte ist grau [...].“
Reinhold Ritter (1903-1987) – Leben und Rezeptionsgeschichte 285

Korrespondenzadressen 323